

Publikationen Karl Müller

Selbstständige Publikationen

- [Zäsuren ohne Folgen](#). Das lange Leben der literarischen Antimoderne Österreichs seit den 30er Jahren. Salzburg: Otto Müller Verlag 1990
- [Hans Schmid \(1893-1987\). Ein Komponistenleben](#). Salzburg 1993
- [Begnadet für das Schöne. Der rot-weiß-rote Kulturkampf gegen die Moderne](#). Wien: Verlag für Gesellschaftskritik 1992 (gemeinsam mit Gert Kerschbaumer; mit Beiträgen von Oliver Rathkolb und O. P. Zier)
- [Karl Heinrich Waggerl. Eine Biographie mit Bildern, Texten und Dokumenten](#). Salzburg: Otto Müller Verlag 1997

Herausgeberschaften

- [Literatur der Inneren Emigration aus Österreich](#). Hg. von Johann Holzner und Karl Müller. Wien: Döcker Verlag 1998 (= Reihe Zwischenwelt Nr. 6 der Theodor Kramer Gesellschaft, Wien)
- ["Nichts Komplizierteres heutzutage als ein einfacher Mensch." Beiträge des Internationalen Karl Heinrich Waggerl Symposions in Wagrain 1997](#). Hg. von Karl Müller. Salzburg: Otto Müller Verlag 1999
- [Geboren in Fiume](#). Ödön von Horváth. Ein Ödön von Horváth-Buch mit komplettem Werkverzeichnis im Anhang. Herausgegeben von Ute Karlavaris-Bremer, Karl Müller und Ulrich N. Schulenburg. Wien: Löcker Verlag, Thomas Sessler Verlag 2001.
- [Jiddische Kultur und Literatur aus Österreich](#) (gemeinsam mit Armin Eidherr im Auftrag der Theodor Kramer Gesellschaft). Klagenfurt/Celovec: Theodor Kramer Gesellschaft und Drava Verlag 2003. "Wir widmen diesen Band dem Andenken unseres Kollegen und Freundes Armin A. Wallas 1962-2003"
- [Deutsche Bücher. Forum für Literatur](#). Hg. von Hans-Peter Ecker, Ferdinand van Ingen, Hartmut Laufhütte, Karl Müller, Bodo Plachta. Berlin: Weidler Buchverlag (www.weidler-verlag.de)
- Debrecener Studien zur Literatur. Beiratsmitglied gemeinsam u. a. mit Kurt Bartsch (A), Hans-Georg Kemper (D), Arpád Bernath (H), Thomas Schestag (H, D). Hg. von Tamás Lichtmann u. a. (z. B. Band 7: Angezogen und abgestoßen. Juden in der ungarischen Literatur. Frankfurt a. M.: Peter Lang 1999).
- [Bruno Schwebel: Das andere Glück. Erinnerungen und Erzählungen](#). Aus dem mexikanischen Spanisch mit Hilfe des Autors und Diethild Starkmeths übersetzt von Jutta A. Lupprich. Hg. von Christian Kloyber und Karl Müller. Wien: Theodor Kramer Gesellschaft 2004.
- [Vorweihnachtliche Lieder von Tobi und Tobias Reiser](#). Lieder für das Salzburger Adventsingens (1946-1999). Hg. von Karl Müller und Josef Radauer unter Mitarbeit von Pepi Wimmer. In Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde des Salzburger Adventsingens, der Felicitas Vössing Stiftung (Gütersloh), dem Salzburger Volksliedwerk, dem Salzburger Heimatwerk und dem ORF Landesstudio Salzburg. Gütersloh: Profil-Verlag Kurt Vössing 2004 (mit Doppel-CD)

Aufsätze, Essays, Stellungnahmen, Rezensionen

Josef Mohr (1792 - 1848). In: Österreichisches Biographisches Lexikon 1815 - 1950. Bd. VI. Wien 1975, S. 344f

 Hermann Bahrs Dekadenzverständnis. In: Festschrift für Adalbert Schmidt zum 70. Geburtstag. Hrsg. v. Gerlinde Weiss unter Mitwirkung von Gerd-Dieter Stein. Stuttgart: Akademischer Verlag Hans-Dieter Heinz 1976, S. 311 - 340

 Ödön von Horváths Weg nach innen. In: Österreich in Geschichte und Literatur 26 (1982), H. 5, S. 284 - 297 (in überarbeiteter Fassung unter dem Titel "Einheit und Disparität - Ödön von Horváths 'Weg nach innen'". In: Horváths Prosa. Hrsg. v. Traugott Krischke. Frankfurt a. M.:

- Suhrkamp 1989 (= suhrkamp taschenbuch 2094)
- Vaterland Preußen - Heimat Österreich: Wilhelm Scherers Beitrag zur österreichischen Literaturgeschichtsschreibung. In: Vormärz: Wendepunkt und Herausforderung. Beiträge zur Literaturwissenschaft und Kulturpolitik in Österreich. Wien-Salzburg: Geyer-Edition 1983 (= Veröffentlichungen des Ludwig-Boltzmann-Institutes für Geschichte der Gesellschaftswissenschaften, Bd. 10. Hrsg. v. Erika Weinzierl und Wolfgang J.A. Huber), S. 121 - 144
 - Muß Odysseus wieder reisen? Heimatlosigkeit und Heimat. In: Literatur der Nachkriegszeit und der fünfziger Jahre in Österreich. Hrsg. v. Friedbert Aspetsberger, Norbert Frei und Hubert Lengauer. Wien: Österreichischer Bundesverlag 1984, S. 270 -289
 - Zur (Dis-)Kontinuität österreichischer Literatur seit den 30er Jahren: Karl Heinrich Waggerl (1897-1973). Ein Erfolgsautor der 50er Jahre. In: Literatur in Österreich von 1950 bis 1965. Walter Buchebner Tagung 1984. S. 52 -74
 - Literatur unter dem Nationalsozialismus. Vorgeschichte. Ausprägungen. Nachgeschichte. Vierteilige Sendereihe des ORF/Landesstudio Salzburg (jeweils 30 Minuten) - ausgestrahlt im November 1986 in der Reihe "Salzburg wörtlich" (wiederholt im März 1988) [gemeinsam mit Gert Kerschbaumer]
 - Das Überleben der "belasteten" Literatur. Ein Aspekt des literarischen Lebens nach 1945. In: Zeitgeschichte 14 (Februar 1987), H. 5, S. 179 - 197
 - NS-Hinterlassenschaften. Die österreichische Literatur in ihrer Auseinandersetzung mit österreichischen Gewaltgeschichten. In: Anton Pelinka/Erika Weinzierl (Hrsg.): Das große Tabu. Österreichs Umgang mit seiner Vergangenheit. Wien: Edition S/Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1. Aufl., 1987, S. 85 - 113 (2. Aufl. 1997)
 - "Das deutsche Salzburg ist zur Stelle! Heil Hitler!" Das Jahr 1938 - Kunst und Literatur in Salzburg. In: Das Salzburger Jahr 1987/1988. Eine Kulturchronik. Salzburg: Residenz Verlag 1987, S. 44 - 45 [gemeinsam mit Gert Kerschbaumer]
 - Literarisches Leben in Salzburg zwischen 1933 und 1955. Einige Thesen und konkrete Beispiele. In: "SALZ". Salzburger Literaturzeitung 12/IV (Juni 1987), Nr. 48, S. 5 - 6 [gemeinsam mit Gert Kerschbaumer]
 - Die Bannung der Unordnung. Zur Kontinuität österreichischer Literatur seit den dreißiger Jahren. In: Friedrich Stadler (Hrsg.): Kontinuität und Bruch 1938-1945-1955. Beiträge zur österreichischen Kultur- und Wissenschaftsgeschichte. Wien: Jugend und Volk 1988, S. 181 - 215
 - Welche Welt ist wessen Welt? [Hilde Spiels Tod/Würdigung durch Ilse Leitenberger] In: Falter 51/52 (1990), S. 15
 - Zur gefälschten Biographie der Erna Blaas. In: Salzburger Fenster 5/1990, S. 13 [gemeinsam mit Gert Kerschbaumer]
 - Dürre oder Fruchtbarkeit? Anmerkungen zum neuen "Salzburger Literaturhandbuch". In: Lesezirkel Nr. 46, 6. Jahrgang (1990), S. 22 - 24
 - Die Sinnlichkeit und das Leben. Beobachtungen zum Werk Hugo von Hofmannsthals. In: Kakanien. Aufsätze zur österreichischen und ungarischen Literatur, Kunst und Kultur um die Jahrhundertwende. Hrsg. v. Walter Weiss. Wien, Budapest 1991 (= Österreichische Akademie der Wissenschaften und Ungarische Akademie der Wissenschaften)
 - Salzburger Medien als Vermittler von Literatur zwischen 1945 und 1960. "Stunde Null" und/oder Kontinuität. In: Die vierte Macht. Zu Geschichte und Kultur des Journalismus in Österreich seit 1945. Hg. v. Hans-Heinz Fabris/Fritz Hausjell. Wien: Verlag für Gesellschaftskritik 1991, S. 241-260 (= Österreichische Texte zur Gesellschaftskritik. Bd. 53)
 - Weder Almosen noch Ghetto! Über ein konstruktives Verhältnis zur Literatur. In: Literaturförderung in Salzburg. Eizenbergerhof - das Salzburger Literaturhaus. Salzburg 1991, S. 7-17 (Salzburger Kulturgespräche. Bd. 3)
 - "Das Salzburger Große Welttheater". Hugo von Hofmannsthal und die "Konservative Revolution". In: Welttheater, Mysterienspiel, rituelles Theater. "Vom Himmel durch die Welt zur Hölle". Gesammelte Vorträge des Salzburger Symposions 1991. Hg. v. Peter Csobádi u.a. Anif/Salzburg: Verlag Ursula Müller-Speiser 1992, S. 461-479 (= Wort und Musik. Salzburger Akademische Beiträge)
 - Mozart schweigt... Rotweißrote Kulturheucheleien. In: SALZ Jg. 16/IV, Nr. 64/Juni 1991, S. 31-35 [gemeinsam mit Gert Kerschbaumer]
 - Mozart-Krieg einst und heute: Zum kultukämpferischen Einsatz des Genius loci. In: Peter A. Bruck (Hg.): Die Mozart Krone. Zur Empörung eines Boulevardblattes und der medialen Konstruktion eines Kultukampfes. Wien, St. Johann i. Pg.: Österreichischer Kunst- und Kulturverlag 1991, S. 128 - 143 [gemeinsam mit Gert Kerschbaumer]
 - Salzburg, die schöne Stadt. Salzburg-Mythos und Bilder des anderen Salzburg. In: der genius loci überzieht die stadt. Wien: Guthmann & Peterson 1992, S. 78 -94 [auch In: Österreich in

- Geschichte und Literatur 36 (1992), H. 4b-5, S. 312-323
- Hugo von Hofmannsthals Zeit- und Kulturkritik seit dem Ersten Weltkrieg. In: *Austriaca* 18 (1993), S. 193 - 214
 - Von Theatermachern und Lustmörtern?" - Eine Glosse zu einem Artikel von Robert Quitta im Standard vom 18.12.1992. In: *Forum*, Juli 1993, S. 9
 - Gießkannen und Rasenmäher oder Wie die Salzburger wieder einmal zu sich selber gekommen sind. In: *Kunst-Fehler* Mai 1993, S. 3-5 (auch In: *Lillegal. Literaturzeitung*, Nr. 9, Mai-September 1993, S. 5-9/ auch In: *Forum*, Juli 1993, S. 11)
 - "Wir von der blauen Donau!" Lebenslüge - staatstragender Mythos - kritisches Volksstück: Fritz Kortner, Fritz Hochwälder und Heinz R. Unger. In: *Austrian Modern Literature*. Vol. 26, Numbers 3/4 (1993), S. 273 -311
 - Waggerl, der Fotograf. Der Wagrainer Schriftsteller verließ später seine modernen Ansätze. In: *Salzburger Nachrichten/Das Wochenende* 25. September 1993, S. I
 - Hans Leberts Roman "Die Wolfshaut" - eine Einführung. In: *Mit der Ziehharmonika. Zeitschrift für Literatur des Exils und des Widerstands* 10 (Nov. 1993), Nr. 3, S. 24-26
 - Mira Lobe - ein Portrait. In: *Literatur und Kritik*, Februar 1995, S. 101-108 (auch In: *Yale Companion to Jewish Writing and Thought in German Culture 1096-1996*. Edited by Sander L. Gilman & Jack Zipes. New Haven & London: Yale University Press 1997, pp. 512-519)
 - Der Kampf des Verlegers Otto Müller gegen seine berufliche Vernichtung durch die Nationalsozialisten 1940/1941. In: *Mit der Ziehharmonika* 12 (September 1995), Nr. 2, S. 37-41
 - META MERZ - Verwirrung als Lebensform. In: *Meta Merz: Metaphysik der Begierde*. Hrsg. von Christine Haidegger. Wien: Wiener Frauenverlag 1996
 - Elisabeth-Reichart (Portrait und Interview). In: *Deutsche Bücher* 1997, S. 83-98
 - Vaterländische und nazistische Fest- und Weihespiele in Österreich. In: *Hilde Haider-Pregler/Beate Reiterer (Hg.): Verspielte Zeit. Österreichisches Theater der dreißiger Jahre*. Wien: Picus Verlag 1997, S. 150-169
 - Christlich-deutsches Abendland – goldenes Wienertum. Zum dramatischen Schaffen Max Mells, Friedrich Schreyvogls. In: *Hilde Haider-Pregler/Peter Roessler (Hg.): Zeit der Befreiung. Wiener Theater nach 1945*. Wien: Picus Verlag 1997, S. 256-299
 - "Sieben Jahre später, in einem Totenhaus". In: *Der Standard*, 13. März 1998 (ALBUM), S. 30
 - Probleme männlicher Identität bei Richard Billinger. In: *Literatur Macht Krieg*. Wien: Böhlau Verlag 1998, S. 246-273
 - "Ein neuer Gegenstand, ganz erneuert durch die Sicht." Zur Prosa Hans Leberts. In: *Hans Lebert. Hg. v. Gerhard Fuchs und Günther A. Höfler*. Graz: Literaturverlag Droschl 1998, S. 37-63 (=Dossier. Die Buchreihe über österreichische Autoren. Band 12)
 - "Nur schwindeln mag ich nicht. Ich bleibe bei bitter." Zur Nachkriegsprosa Fritz Habecks. In: *Dear Fritz. Aufsätze und Gespräche über Fritz Habeck*. Hg. von Andreas Weber. St. Pölten: Literaturedition Niederösterreich 1998, S. 37-59.
 - Geschichten – Spiegelbilder des Lebens. Laudatio für die Preisträgerinnen und Preisträger der österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreise 1998. In: *Tausend und ein Buch, August 1998*, Nr. 4, S. 4-13
 - Nochmals "[Offenhausen](#)"
 - "Das alles ist kein Luxus ... Es macht uns reicher." Literatur aus Puch. In: *Puch bei Hallein. Geschichte und Gegenwart einer Salzburger Gemeinde*. Hg. von Gerhard Ammerer. Puch: Eigenverlag der Gemeinde Puch bei Hallein 1998, S. 393-408.
 - "Mir mahndes Gedenken andern Lebens bleibt ..." Notizen zu Hugo von Hofmannsthals "Idylle" (1893). In: *Das Sprach-Bild als textuelle Interaktion*. Hg. von Gerd Labroisse und Dick van Stekelenburg. Amsterdam, Atlanta: Rodopi 1999, S. 175-187 (= Amsterdamer Beiträge zur neueren Germanistik, Band 45)
 - "Wo das Leben zur Sprache kommt, wo die Sprache zum Leben kommt." Vorwort zum Jahrbuch 1998 des Literaturhauses Salzburg
 - Bilder vom Zweiten Weltkrieg in der Literatur aus Österreich nach 1945. In: *Die Verarbeitung des Zweiten Weltkrieges in der zeitgenössischen Literatur und Kunst. Fünf europäische Perspektiven*. Hg. von der Stiftung Kunst und Gesellschaft Amsterdam. München: Verlag Silke Schreiber 2000, S. 238-287. (Auch In: *WORKS. Magazine for Humanist and Social Studies*. Universität Banja Luka 2000, 45-71.) - vgl. auch: Moritz Csáky, Klaus Zeyringer (Hg.): *Inszenierungen des kollektiven Gedächtnisses. Eigenbilder. Fremdbilder*. Innsbruck, Wien, München, Bozen: StudienVerlag 2002, S. 147-169.
 - "Die schöne Stadt". Der Salzburg-Mythos österreichischer Schriftsteller. In: *Salzburg: Blicke*. Hg. von Helga Embacher, Ernst Fürlinger und Josef P. Mautner. Salzburg, Residenz Verlag 1999
 - La Carinzia: campo di gioco della storia nel film di Thomas Pluth "Il villaggio sul confine". In: *HEIMAT. Identità regionale nel processo storico*. a cura di Antonio Pasinato. Roma: Donzelli

- >Editore 2000, 113-127
- "Weisheit des Traums, Leichtigkeit und Fledermausklugheit". Zum Werk von Catarina Carsten. In: SALZ . Zeitschrift für Literatur. Jg 26, Heft 101, September 2000, S. 43–51
 - "Gequälter Wahrheit stumme Tränen hinter glückseligem Gesicht". Zur Lyrik von Tobias Reiser (1946-1999). In: Tobias Reiser: Auf der Suche nach dem Verlorenen. 2. Aufl., Salzburg: Alfred Winter Verlag 2000
 - "Das Herz vom Herzen Europas", "Welttheateragenten" - Fest und Feier nach 1918. In: Moritz Csáky, Klaus Zeyringer (Hg.): Paradigma Zentraleuropa: Pluralitäten, Religionen und kulturelle Codes. Innsbruck, Wien, München, Bozen: StudienVerlag 2001.
 - Fractured Image of Austria between 1918 and 1938 (Deutsche Fassung: Das gespaltene Antlitz. Beobachtungen zur österreichischen Literatur zwischen 1918 und 1938)
 - Adalbert Josef Johann Schmidt (1906–1999). In: Internationales Germanistenlexikon 1800–1950. Hg. und eingel. von Christoph König. Berlin, New York: Walter de Gruyter 2004.
 - "Wo ganz plötzlich ein Mensch sichtbar wird" - Lebens- und Todeskämpfe. In: Ödön von Horváth. Unendliche Dummheit - dumme Unendlichkeit. Hg. von Klaus Kastberger. Mit einem Dossier "Geborgte Leben. Horváth und der Film". Zusammengestellt von Evelyne Polt-Heinzl und Christine Schmidjell. Wien: Paul Zsolnay Verlag 2001, S. 19-34 (=Profile, Band 8, 4. Jahrgang).
 - „Bellend statt singend ... mit dem scharfen Gehör für den Fall ... oderfehlsteiner?“ Einige Beobachtungen zu Gedichten von I. Bachmann, E. Jndl und G. Fritsch. In: Noch einmal Dichtung und Politik. Vom Text zum politisch-sozialen Kontext und zurück. Hg. von Oswald Panagl und Walter Weiss. Wien, Köln, Graz: Böhlau Verlag 2000, S. 381–387
 - "Mein Leben beginnt mit der Kriegserklärung" – Krieg und Kriegsfolgen im Werk Ödön von Horváths. In: Geboren in Fiume. Ödön von Horváth 1901–1938. Lebensbilder eines Humanisten. Ein Ödön von Horváth-Buch mit komplettem Werkverzeichnis im Anhang. Hg. von Ute Karlavaris-Bremer, Karl Müller und Ulrich N. Schulenburg. Wien: Löcker Verlag, Thomas Sessler Verlag 2001, S. 43–61.
 - Literatur und Kultur des Judentums in der Literaturwissenschaft der Zweiten Republik. In: Judentum und Antisemitismus. Studien zur Literatur und Germanistik in Österreich. Hg. von Anne Betten und Konstanze Fliedl in Zusammenarbeit mit Klaus Amann und Volker Kaukoreit. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2003 (= Philologische Studien und Quellen. Hg. von Anne Betten, Hartmut Steinecke, Horst Wenzel, Heft 176), S. 167-185.
 - [Aspekte jiddischer Prosa am Beispiel von Abraham Mosche Fuchs](#). In: Jiddische Kultur und Literatur aus Österreich. Hg. von Armin Eidherr und Karl Müller im Auftrag der Theodor Kramer Gesellschaft. Wien: Theodor Kramer Gesellschaft und Drava Verlag 2003, S. 167-184 (= Zwischenwelt 8) "Wir widmen diesen Band dem Andenken unseres Kollegen und Freundes Armin A. Wallas (1962-2003)".
 - [„Wir sind eben Bestien, die sich gegenseitig in Schach halten“ – „Das Leben ist ein Prozeß, den man verliert“. Karl Heinrich Waggerl und Thomas Bernhard im Vergleich.](#) In: Martin Huber, Manfred Mittermayer, Wendelin Schmidt-Dengler (Hg.): Thomas Bernhard Jahrbuch 2003. Redaktion: Katharina Pektor. Wien, Köln, Weimar: Böhlau Verlag 2003, S. 13-33 (=Jahrbuch 2003. Thomas Bernhard Privatstiftung, Thomas-Bernhard-Archiv, Internationale Thomas Bernhard Gesellschaft). [auch in: Gesammelte Vorträge. St. Veit. Bernhard Tage 2001. St. Veit: Museumsverein St. Veit 2002, S. 41-60].
 - "Unsere heimischen Primitiven sind uns fremder als die der Südsee". Beobachtungen zur „Heimatliteratur“ während der NS-Zeit. In: Die "österreichische" nationalsozialistische Ästhetik. Hg. von Ilja Dürhammer und Pia Janke. Wien, Köln, Weimar: Böhlau Verlag 2003, S. 111-135.
 - "Es ist eine Welt und ich lebe weiter im Exil". Zur Erinnerungs-Prosa Fred Wanders. Laudatio für Fred Wander anlässlich der Verleihung des Theodor Kramer Preises für Schreiben im Widerstand und Exil 2003. In: Deutsche Bücher. Forum für Literatur. Jg. 33 (2003), H. 3, S. 179-191.
 - Das Online-Projekt "Österreichische Schriftstellerinnen und Schriftsteller des Exils seit 1933. Texte und Kontexte". (Gemeinsam mit Primus-Heinz Kucher). In. Evelyn Adunka, Peter Roessler (Hg.): Die Rezeption des Exils. Geschichte und Perspektiven der österreichischen Exilforschung. Wien: Mandelbaum Verlag 2003, S. 303-309: www.literatureepochen.at/exil (auch In: Das (Musik-)Theater in Exil und Diktatur. Vorträge und Gespräche des Salzburger Symposions 2003. Hg. von Peter Csobádi u.a. Anif/Salzburg: Verlag Mueller-Speiser 2005, S. 88-108.)
 - Drei wissenschaftliche Beiträge zur [CD-ROM Bräuche im Salzburger Land, Folge 2:](#) "Vom Frühling bis zum Herbst". Hg. vom Salzburger Landesinstitut für Volkskunde. Salzburg, Oktober 2003.
 - "Sieben Jahre später in einem Totenhaus" oder Zäsuren ohne Folgen? Zu einigen Voraussetzungen des literarischen Lebens in Österreich nach 1945. In: Edward Bialek/Leszek Zylinski (Hg.): Die Quarantäne. Deutsche und österreichische Literatur der fünfziger Jahre zwischen Kontinuität und Neubeginn. Wroclaw 2004, S. 11-42.

- "Nie ist alles ganz ... So ist es. Das ist der Mensch." Beobachtungen zum kabarettistischen Werk Josef Haders. In: Stachel wider den Zeitgeist. Politisches Kabarett, Flüsterwitz und subversive Textsorten. Hg. von Oswald Panagl und Robert Kriechbaumer. Wien, Köln, Weimar: Böhlau Verlag 2004, S. 157-173 (= Schriftenreihe des Forschungsinstitutes für politisch-historische Studien der Dr.-Wilfried-Haslauer-Bibliothek, Salzburg. Hg. von Wilfried Haslauer, Robert Kriechbaumer, Hubert Weinberger, Band 20).
- "Austeig'n". Zur Lyrik und Prosa von Hermine Weixlbaumer-Zach. In: Salzburger Volkskultur 2004, H. 1, S. 114ff.
- Spielball der Geschichte - Modellfall Kärnten. Thomas Pluchs Filmepos "Das Dorf an der Grenze". In: Heimatsuche. Regionale Identität im österreichisch-italienischen Alpenraum. Hg. von Antonio Pasinato. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann 2004, S. 117-128.
- "Komponierte" Lieder, die zu Volksliedern wurden. In: DrehpunktKultur, Dezember 2004.
- Zu einigen Aspekten der Welt der Welt und Schreibweise Mira Lobes. In: Heidi Lexe und Ernst Seibert (Hrsg.): Mira Lobe ... in aller Kinderwelt. Wien: Verlag Edition Praesens 2005, S. 133-149 (=Kinder- und Jugendliteraturforschung in Österreich. Veröffentlichungen der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung. Band 7)
- Gespräch mit Fred Wander. In: FRED WANDER. LEBEN UND WERK. Hrsg. von Walter Grünzweig und Ursula Seeber. Mit Beiträgen von Eberhard Görner, Wulf Kirsten, Sibylle Klemm, Gerhard Kofler, Hannes Krauss, Maria Kublitz-Kramer, Erin McGlothlin, Karl Müller, Clemens Renoldner, Christine Schmidjell, Wolfgang Trampe, Christa Wolf und den Herausgebern.

Rezensionen

- Jürgen Sternsdorff: Wissenschaftskonstitution und Reichsgründung. Die Entwicklung der Germanistik bei Wilhelm Scherer. Eine Biographie nach unveröffentlichten Quellen. (Europäische Hochschulschriften. Reihe I: Deutsche Literatur und Germanistik. Bd. 321) Frankfurt a. M., Bern, Cirencester: P.D. Lang 1979. In: Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur 8 (1983), S. 292 - 296
- Schwierigkeiten beim Lesen. Norbert Weber: Das gesellschaftlich Vermittelte der Romane österreichischer Schriftsteller seit 1970 (Europäische Hochschulschriften Bd. 345) Frankfurt a. M., Bern, Cirencester: Peter D. Lang 1980. In: Sprachkunst. Beiträge zur Literaturwissenschaft. XV (1984), 1. Halbband, S. 159 - 165
- Johannes Sachslehner: Führerwort und Führerblick. Mirko Jelusich. Zur Strategie eines Bestsellerautors in den Dreißiger Jahren. Königstein/Ts.: Verlag Anton Hain 1985 (= Literatur in der Geschichte. Geschichte in der Literatur. Bd. 11) In: ÖGL
- Verdrängte Schuld, verfehlte Sühne. Entnazifizierung in Österreich 1945-1955. Symposium des Instituts für Wissenschaft und Kunst. Wien, März 1985. Hg. v. Sebastian Meissl, Klaus-Dieter Mulley und Oliver Rathkolb. Wien: Verlag für Geschichte und Politik 1986. In: Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur 14 (1988)
- Mondschein, Schweiß und carpe diem. Wilfried Steiner "Gelbfieber". In: Literatur und Kritik, Februar 1993, S. 89 - 90
- Das Besondere ist nicht unterzukriegen. Christine Rettls "Bunte und Frieder". In: Tausend und ein Buch, August 1996, Nr. 4, S. 40-41
- Inge Glaser: Die Brunnenlaute. Poesie. Dublin, New York, Vienna: Edition MOSAIC 1998. In: Schule heute 1998.
- 2000 "Der Tod ist tot! Was sagst du jetzt?". Rezension zu Catarina Carsten: Das Beste von der Welt. Kindergeschichten für Erwachsene. Wien: Edition Doppelpunkt 1998. In: Salzburger Nachrichten
- Ursprünge der Moderne und Konturen der Postmoderne. [Zu Jacques Jacques le Rider: Das Ende der Illusion. Die Wiener Moderne und die Krisen der Identität. Wien 1990] In: Musil-Forum 19/20 (1993/1994), S. 350 - 355
- Helga Strallhofer-Mitterbauer: NS-Literaturpreise für österreichische Autoren. Eine Dokumentation. Wien, Köln, Weimar: Böhlau Verlag 1994 (= Literatur in der Geschichte, Geschichte in der Literatur. Hg. in Verbindung mit Claudio Magris von Friedbert Aspetsberger und Klaus Amann; Bd. 27), 152 Seiten In: Literatur und Kritik Februar 1995
- Kein Blick in den Spiegel. Vom "SS-Intellektuellen" zum BRD-Hochschulprofessor – wie Hans Ernst Schneider zu Hans Schwerte wurde. [Rez. zu Claus Leggewie: Von Schneider zu Schwerte. Das ungewöhnliche Leben eines Mannes, der aus der Geschichte lernen wollte. München: Hanser Verlag 1998]. In: Die Presse, SPECTRUM, 19./20. Dezember 1998, S. VII. -- Vgl. auch OFFENHAUSEN
- Dietmar Goltschnigg (Hg.): Georg Büchner und die Moderne. Texte, Analysen und Kommentar. 2 Bände (Band 1: 1875-1945; Band 2: 1945-1980). Berlin: Erich Schmidt Verlag 2001. In: arcadia. Internationale Zeitschrift für Literaturwissenschaft, Band 38 (2003), H. 2, S. 452-457.

- [Hineingelesen](#). Gert Kerschbaumer: Stefan Zweig. Der fliegende Salzburger. Salzburg: Residenz Verlag 2003. In: SALZ. Zeitschrift für Literatur 29. Jg., IV, Heft 116/Juni 2004, S. 44.
- Catarina Carsten: Glück und Glas. Lebendige Erinnerung. Wien: Edition Doppelpunkt 2004. In: [DrehpunktKultur](#) Jänner 2005 (Unter dem Titel "Vergessenes unvergessen" auch In: Die Furche, Nr. 28, 14. Juli 2005, S. 18).
- Helga Embacher (Hg.): "Auf dünnem Eis." Ausstellungskatalog: Juden in Salzburg. Geschichte. Kultur. Schicksale. Mit eiträgen von Heinz Dopsch, Daniela Ellmauer, Helga Embacher, Felicitas Heimann-Jelinek, Albert Lichtblau und Vladimir Verlib. Salzburg: Verlag Anton Pustet 2002. In: Modern Austrian Literature, Vol. 37, No. 1/2, 2004, pp.96-99.